

Kurzprotokoll der Sitzung des Vorstandsrats am 11. und 12. November 2005 in Bad Honnef

- ▶ Die Herbstsitzung 2006 fand im Rahmen des 26. Tages der DPG in Bad Honnef statt. Die Berichte der Vorstandsmitglieder und des Hauptgeschäftsführers lagen schriftlich vor und wurden ausführlich diskutiert.
- ▶ Das herausragende Ereignis des Berichtszeitraumes war die Jahrestagung in Berlin, die mit fast 8000 Besuchern einen deutlichen Teilnehmerrekord zu verzeichnen hatte. Herr Urban dankte den Organisatoren, insbesondere Herrn Schwoerer, der örtlichen Tagungsleitung, den Fachverbandsvorsitzenden und den Mitarbeitern der Geschäftsstelle. Hervorgehoben wurde die überwiegend außerordentlich positive Resonanz bei den Fachkollegen sowie die beeindruckende öffentliche Resonanz, die diesmal bereits vor der Tagung einsetzte. Herr Nunner ergänzt, dass die Tagung auch finanziell ein erfreuliches Ergebnis erbracht habe. Sehr erfolgreich wurden Drittmittel für die Durchführung von Zusatzveranstaltungen eingeworben. Die gesamte Fördersumme beträgt rund 200 000 Euro. Bedauert wurde die kurzfristige Absage des Bundeskanzlers.
- ▶ Im Rechtsstreit um das Magnus-Haus sind nach Rückzug der Berufungen der Prozessgegner die beiden Urteile des Landgerichts Berlin nun rechtskräftig geworden. Der DPG-Vorstand fühlt sich verpflichtet, das Haus langfristig als wissenschaftliche Begegnungsstätte von hohem Renommee zu erhalten und zu betreiben.
- ▶ Herr Nunner informiert, dass die DPG 52 589 Mitglieder hat (Stand vom 16. 10. 2005). Sechs Firmen sind aufgrund einer neuen Rabattaktion für DPG-Firmenmitglieder Mitglied der DPG geworden.
- ▶ Die Vorbereitungen der Frühjahrstagungen 2006 liegen im Plan, die Budgets sind abgestimmt und die Teilnehmerbeiträge festgelegt. Der Tagungsserver und die Teilnehmerverwaltung wurden grundlegend überarbeitet. In einem einheitlichen Grundgerüst sind Beitragsanmeldung und Teilnahmeanmeldung fest eingebaut. Die Pflege erfolgt mit einem Content Management System, zu dem die Tagungsleitungen Zu-

gang haben. Die Beantragung eines WEH-Zuschusses erfolgt erstmalig in elektronischer Form.

- ▶ In der Geschäftsstelle vertritt Frau C. Theodor z. Zt. Frau Frömbgen, die sich voraussichtlich bis Sommer 2006 im Erziehungsurlaub befindet. Als neue Mitarbeiterin wird Frau B. Hoes bei der Organisation der Frühjahrstagungen und Ausstellungen mitwirken. Ihr 25jähriges Dienstjubiläum beging Frau Wüsthoff am 1. 10. 2005. Die Suche nach einem Vorstandsreferenten / einer Vorstandsreferentin mit sehr guter Qualifikation gestaltet sich schwierig, wird aber mit Hochdruck weiter betrieben, um den Ausbau der Geschäftsstelle baldmöglichst zu realisieren.
- ▶ Während eines Besuches von Mitarbeitern der GDCh-Geschäftsstelle wurden in der Geschäftsstelle Bad Honnef Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der Arbeit der Gesellschaften diskutiert, insbesondere in der Mitgliederbetreuung, im IT-Bereich sowie bei Tagungs- und Fortbildungsmaßnahmen. Im nächsten Jahr ist ein Gegenbesuch in der GDCh-Geschäftsstelle in Frankfurt geplant.
- ▶ In den letzten Monaten wurde ein Konzept für einen neuen Internet-Auftritt ausgearbeitet. Die technischen Vorarbeiten wurden von Herrn Köhn (DPG-Mitgliederdatenbank) und Herrn Wobst (Projekt Internet Relaunch) durchgeführt. Ein Prototyp funktioniert. Die Inhalte werden federführend durch Frau Roth (Webmasterin) eingepflegt.
- ▶ In der Buchpreisaktion 2005 wurden 8175 Probemitgliedschaften für 2005/2006 und 3008 Buchpreise vergeben. Der neue Buchpreis der DPG „Die Welt hinter den Dingen“ (Hrsg.: L. Schultz (für die DPG) und H. F. Wagner (für das BMBF) umfasst die Broschüren der Highlight-Veranstaltungen 2001–2005 und ist soeben bei Wiley-VCH erschienen.
- ▶ Bei der Evaluation der Wissenschaftskommunikation in Deutschland durch das Bochumer Institut für Kommunikations-Analyse *com.X* in Kooperation mit dem Branchenblatt *prmagazin* schaffte es die DPG als einzige Fachgesellschaft in die Top-8-Liste der guten Wissenschaftskommunikatoren.
- ▶ Die Anzahl der im NJP veröffentlichten Artikel hat sich im laufenden Jahr gegenüber 2004 bislang mehr als verdoppelt. Die Anzahl der „Full-Text-Downloads“ ist um 25 % (insgesamt bislang etwa 640 000 Artikel), der „ISI Impact Factor“ ist von 1,77 im Jahr 2002 auf gegenwärtig 3,09 gestiegen.
- ▶ In diesem Jahr gab es deutlich mehr Kandidatenvorschläge für die DPG-Preise, die in Zukunft während des ganzen Jahres eingereicht werden können.
- ▶ Als Vertreter der DPG in das Preiskomitee des Otto-Hahn Preises wurden die Herren T. Pfau (Stuttgart) und M. Scheffler (Berlin) entsandt. Der diesjährige Preisträger ist Herr Häscher.
- ▶ Die Einführung von Bachelor- und Masterstudiengängen in der Physik wird durch die überwiegende Mehrheit der Fachbereiche vorangetrieben.
- ▶ Im Novemberheft des Physik Journals wurde eine Praktikumsbörse eingeführt, die zukünftig zweimal im Jahr durchgeführt werden soll.
- ▶ Der Vorstandsrat wählt den vom Vorstand vorgeschlagenen Kandidaten Eberhard Umbach (Würzburg) zum designierten Prä-

- sidenten der DPG. Zu Vorstandsmitgliedern werden gewählt bzw. wiedergewählt: Ressort Schule: M. Welzel (Heidelberg); Öffentlichkeitsarbeit: L. Schultz (Dresden, 2. Amtsperiode); Zeitschriften: K. Samwer (Göttingen); Wissenschaftliche Programme und Preise: H.-R. Trebin (Stuttgart); Berufsfragen und Wissenschaftlicher Nachwuchs: U. Weigelt (München, 2. Amtsperiode).
- ▶ Der Vorstandsrat wählt G. Kaindl (Berlin) zum Wissenschaftlichen Leiter sowie J. Renn (Berlin), D. Röß (Hörsbach), C.D. Uhlhorn (Berlin) und M. Wilkens (Potsdam) zu Mitgliedern des Wissenschaftlichen Beirats des Magnus-Hauses.
- ▶ D. Meschede (Bonn) wurde zum Wissenschaftlichen Leiter des Physikzentrums ernannt. U.-G. Meißner (Bonn) und T. Ruf (Stuttgart) sowie K. Hahn (Ludwigshafen) werden zu Mitgliedern des Wissenschaftlichen Beirats des Physikzentrums gewählt.
- ▶ Der Vorstandsrat wählt zu Mitgliedern der Preiskomitees: Robert-Wichard-Pohl-Preis: M. Vollmer (Brandenburg); Max-Born-Preis: K. Jakobs (Freiburg) und G. Zwirnagl (Braunschweig); Hertha-Sponer-Preis: U. Eckern (Augsburg) und H. Kolanoski (Zeuthen).
- ▶ Der Vorstandsrat entsendet R. Klanner (Hamburg) und S. Bargstädt-Franke (München) neu in das Kuratorium des „Internet-Portals www.weltderphysik.de“ und bestätigt die Herren Eschrig (Dresden), Fromherz (München), Großmann (Marburg), Kobel (Bonn), Kramer (Bremen), Pobell (Dresden), Sandner (Berlin), Schäfer (Regensburg), Schütz (Stuttgart), Trümper (München) und Wassermann (Duisburg) als Mitglieder des Kuratoriums.
- ▶ Der Vorstandsrat beschließt die Wahlordnung für die Wahlen 2006 zum Vorstandsrat und legt die Anzahl der zu wählenden Mitglieder der einzelnen Wahlkreise wie folgt fest: Schule (3), Hochschule (15), Wirtschaft (8) und Andere Bereiche (6).
- ▶ Die DPG wird zum Jahresende 2005 voraussichtlich einen Überschuss von mehr als 500 T€ erwirtschaften. Dieser soll zur Wiederauffüllung der durch die erheblichen Mehrkosten des Hörsaalbaus geschrumpften Rücklagen beitragen. Der Vorstandsrat beschließt einstimmig den insgesamt ausgeglichenen Haushaltsentwurf für das Jahr 2006.
- ▶ Den Fachverbänden und Arbeitskreisen wird 2006 folgende Verfügungssumme bereitgestellt: 1000 € (Grundbetrag) + 500 € (bei Tagungsteilnahme im Vorjahr) + 0,70 € pro Mitglied des FV/AK. Die Regional- und Ortsverbände erhalten die gleiche Verfügungssumme wie in den Vorjahren. Zusätzliche Mittel zur Förderung von Scharbeit (Erstellung von Studien) können bei der Geschäftsstelle beantragt werden.
- ▶ Gegenwärtig wird von den Herren Schramm und Weigelt ein neuer Satzungsentwurf ausgearbeitet mit dem Ziel der Gestaltung einer modernen, der Mitgliedschaft verständlichen und weniger fachlastigen Satzung. Ein erster Entwurf soll noch in diesem Jahr dem Vorstandsrat zur Diskussion vorgelegt werden.

LUDWIG SCHULTZ UND HEIKE SCHLÖRB

Haushaltsplan der DPG für das Jahr 2006

	Soll €	Haben €
I Erträge		
Mitgliedsbeiträge, Spenden		1.720.000
Wertpapiere, Zinsen, Beteiligungen	5.000	52.000
II Verwaltungskosten		
Personalaufwand	540.000	80.000
Sachaufwand	350.000	
III Wissenschaftliche Programme	1.098.000	712.000
Regionalverbände, Fachgremien, Tagungen, Physikzentrum, Magnus-Haus, Preise, Archiv, Kommissionen, Lehrerförderung, Buchpreis		
IV Nationale und Internationale Mitgliedschaften	181.000	
V Publikationen	355.000	
Physik Journal, Öffentlichkeitsarbeit, New Journal of Physics, Studien		
VI Sonstiges, Sonderaufgaben	25.000	
VII Steuern	10.000	
VIII Überschuss bzw. Deckung aus Bestand	0	
Summe	2.564.000	2.564.000